[Additional information: https://bawue.museum-digital.de/object/11820 vom 2024/03/29]

Landesmuseum Württemberg [CC BY-SA]

Object:	Blutrittmedaille des Klosters Weingarten, 1925
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Collection:	Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen
Inventory number:	MK 5172

Description

Durch die Heilig-Blut-Reliquie, welche Judith von Flandern, die Frau Herzogs Welfs IV. der Abtei im 11. Jahrhundert geschenkt hatte, wurde das Benediktinerkloster Weingarten das Ziel vieler Pilgerreisen.
Darüber hinaus entwickelte sich im Zuge der Heilig-Blut-Verehrung der sogenannte Blutritt. In seiner heutigen Form ist er nur noch ein Rest einer ehemaligen umfassenden religiösen „Blutfreitagsprozession“. Für deren Herkunft gibt es mehrere Erklärungsversuche. So wird unter anderem vermutet, dass diese aus Bittprozessionen entstand. Im 20. Jahrhundert erfuhr der Blutritt einen Bedeutungsaufschwung, in dessen Rahmen es zur Prägung mehrerer Medaillen mit Abbildungen des Blutritts kam. In diesen Kontext gliedert sich die abgebildete Medaille.
Außer dem Reliquiar, das sich auf der Vorderseite der Medaille befindet, deutet auch die Umschrift auf die Heilig-Blut-Verehrung hin (+ BLVT . CHRISTI . TRÄNKE . MICH +). Die Aufforderung in der Umschrift richtet sich an das Heilige Blut selbst. Und auch das Thema der Medaille wird an dieser Stelle genannt: WEINGARTEN 1925 BLVTRITT.
Auf der Rückseite der Medaille befindet sich die Longinusszene, die den Ursprung des Kultes um das Blut Christi bildet. Der Weingartener Medailleur Eberhard greift mit seiner Darstellung die Komposition einer Medaille des bekannten Künstlers Pisanello aus dem 15. Jahrhundert auf.
Diese Prägung gehört zu einer geplanten Serie von Erinnerungsmedaillen für die Blutreiter, doch wurde diese aus Kostengründen bereits nach den ersten beiden Medaillen eingestellt.
Die Erfassung dieser Medaille wurde durch den Numismatischen Verbund in Baden-Württemberg gefördert.
[Vivien Schiefer]

Basic data

Material/Technique:	Bronze
Measurements:	Durchmesser: 40 mm

Events

Created	When	1925
	Who	
	Where	Schrobenhausen
Was used	When	
	Who	
	Where	Weingarten, Württemberg
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Longinus
	Where	
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Jesus Christ
	Where	

Literature

- Klein, Ulrich (1994): Die Münzen und Medaillen des Klosters Weingarten.. Sigmaringen;
- [n/a] (1982): Sammlung Doktor Busso Peus, Frankfurt Wallfahrtsmedaillen des deutschen Sprachgebietes. Frankfurt am Main